

DIY-Anleitung Bettenfüllungen



#30/40 Füllungen für Bettdecken - ein Überblick




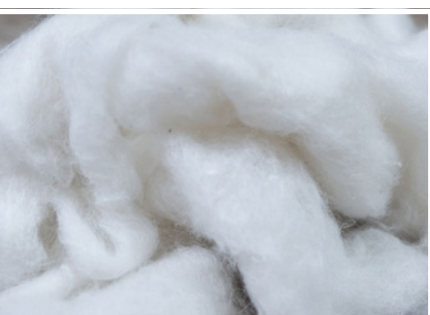
Na, gut geschlafen? Wenn's mit der erholsamen Nachtruhe nicht klappt, mach Dir doch mal Gedanken, ob Dein Bettzeug zu Dir passt. Vielleicht empfindest Du Deine Bettdecke als zu kalt oder Dir wird regelmäßig zu warm. Welche Füllungen es gibt und welche Eigenschaften die verschiedenen Materialien haben, erklären wir Dir hier.

Expertenwissen

Auf welche Bettdecke Deine Wahl fällt, hängt von verschiedenen Faktoren ab. Zunächst geht es um Deinen persönlichen Wärmebedarf, wie warm oder kalt soll Deine Decke sein. Wer stark schwitzt sollte unbedingt auf eine gute Feuchtigkeitsregulierung achten. Und schließlich spielen auch Allergien eine Rolle bei der Kaufentscheidung.

Es gibt Sommer-, Winter- und so genannte Vier-Jahreszeiten- oder Ganzjahres-Decken.

Sommerdecken sind meist leichter und schmiegen sich locker an den Körper an. Winterdecken bieten den gewünschten Wärme- und Kuschelkomfort. Eine vier-Jahreszeiten-decke besteht meist aus zwei Decken, die zusammengeknöpft werden können. Eine leichtere Decke ist für warme Sommernächte gedacht. Die etwas fülligere Bettdecke ist während der Übergangszeit meist ausreichend. Im Winter werden beide Decken zusammengeknöpft und halten Dich warm.

Füllung	Eigenschaften	Darauf solltest Du achten
<p>Federn / Daunen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Naturmaterial • Sehr gute Wärmekraft • Federn sorgen für Volumen, Daunen für die Wärme • Nicht für die Waschmaschine geeignet • Muss gereinigt werden 	<p>Je höher der Anteil der Daunen in der Decke ist, umso leichter wird sie - und bleibt doch kuschelig warm. Empfehlung: Achte auf Steppnähte, sie verhindern das Verrutschen der Füllung. Es gibt Hersteller, die darauf achten, dass Daunen und Federn ohne Tierqual gewonnen werden. Das GOTS-Siegel ist beispielsweise ein Zertifikat, das für eine ökologisch und sozial verantwortliche Textilproduktion steht.</p>
<p>Schurwolle</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Naturmaterial • Sehr gute Klimaregulierung • Gute Wärmespeicherung • Sehr gute Feuchtigkeitstransport • Schnelle Feuchtigkeitsabgabe • Ggf. Handwäsche • Für Allergiker geeignet 	<p>Als Schurwolle bezeichnet man Textilfasern, die aus dem Fell lebender Schafe stammen. Menschen halten Schafe schon seit Jahrtausenden als vielseitige Nutztiere. Wolle ist nämlich einer der ältesten Stoffe, die zur Produktion von Textilien dienen. Als Schurwolle bezeichnet man also alle durch die Schafschur erworbene Wollarten.</p>
<p>Edelhaar</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Naturmaterial (Kamelhaar / Kaschmirwolle) • Sehr guter Feuchtigkeitsaustausch • Hervorragende Wärmeleistung • Temperatenausgleichend 	<p>Gut für Winterdecken geeignet. Leicht und anschmiegsam.</p>
<p>Wildseide</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Naturmaterial • Gute Flüssigkeitsaufnahme • Geringe Wärmedämmung 	<p>Wird aus dem Kokon von geschlüpften Maulbeerspinnern gewonnen. Der Schmetterling kommt nicht zu Schaden. Als Sommerdecke geeignet.</p>

Füllung	Eigenschaften	Darauf solltest Du achten
<p>Baumwolle</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Gute Flüssigkeitsaufnahme • Geringe Wärmewirkung • Pflegeleicht 	<p>Als Sommerdecke geeignet. Empfehlung: Auf kBA-Siegel achten (kontrolliert biologischer Anbau)</p>
<p>Tencel® / Lyocell</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Naturfaser auf Holzbasis • Gute Wärmespeicherung • Gute Feuchtigkeitsaufnahme • Klimaregulierend • Biologisch abbaubar • Glatte Oberfläche, seidiger Griff • Maschinenwäsche • Für Allergiker geeignet 	<p>Als Füllung für Bettdecken ein neues Produkt, das für ein gutes Schlafklima sorgt und zudem mit Nachhaltigkeit punktet. Geeignet für alle, die einen mittelwarmes Schlafgefühl bevorzugen.</p>
<p>Klimafaser</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Synthetische Fasern • Atmungsaktiv • Sehr guter Feuchtigkeitstransport • Wärmespeichernd • Formbeständig • Maschinenwäsche • Für Allergiker geeignet 	<p>Diese Fasern werden - in Abgrenzung zu Naturfasern - in einem chemischen Prozess künstlich hergestellt. Heute werden Chemiefasern den gewünschten Eigenschaften entsprechend entworfen und produziert. Das macht sie vielfältig einsetzbar.</p>
<p>Vlies</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Synthetische Fasern • Atmungsaktiv • Wärmespeichernd • Maschinenwäsche • Bauschigkeit • Für Allergiker geeignet 	<p>Moderne Vlies-Decken sind leicht und bieten angenehme Wärme-Eigenschaften. Beim Feuchtigkeitstransport schneiden Naturfasern besser ab.</p>
<p>Faserkügelchen</p> 	<ul style="list-style-type: none"> • Synthetische Füllung • Wärmespeicherung hängt von der Füllmenge ab • Waschbar • Stabile Bauschkraft • Für Allergiker geeignet 	<p>Faserkügelchen werden aufgrund ihrer geringeren Wärmespeicherung eher als Füllung für Kopfkissen verwendet.</p>